



LSA

16 • Literarische Sommerakademie
Schrobenehausen 29. Juli - 3. August 2024

LISA

... wo Literatur gelebt wird

Eine Woche voller Inspiration, Textarbeit und kreativem Austausch, das bietet die literarische Sommerakademie Schrobenhausen. Angeleitet durch erfahrene Dozentinnen und Dozenten, fernab vom Alltag, konzentrieren Sie sich ganz auf die Literatur.

Unsere Kurse richten sich gleichermaßen an Anfänger und Fortgeschrittene, denn hier geht es nicht um den nächsten Bestseller, sondern um das Wesentliche: das Schreiben.

Obwohl Sie sich für einen der fünf Kurse entscheiden, lernen Sie alle Dozentinnen und Dozenten kennen. Denn von Dienstag bis Freitag beginnt jeder Tag mit einem Vortrag einer Dozentin oder eines Dozenten für die ganze Akademie.

Das gemeinsame Mittagessen und die Abendveranstaltungen bieten ebenfalls zahlreiche Gelegenheiten, sich mit den anderen Kursen auszutauschen.

Am Freitag, unserem Praxistag, haben Sie die Möglichkeit, das Gelernte unmittelbar anzuwenden, begleitet vom persönlichen Feedback unserer Dozentinnen und Dozenten.

Zum Ausklang der Akademietage laden wir zu literarischen Spaziergängen und entspannten Abenden mit Jazz, Texten und Pizza ein.

Die 16. LISA findet in der Regens-Wagner-Berufsschule statt, nur einen kurzen Spaziergang vom zentralen Lenbachplatz entfernt.

Melden Sie sich jetzt an und sichern Sie sich Ihren Platz bei der Literarischen Sommerakademie.

Wir freuen uns darauf, mit Ihnen gemeinsam eine Woche voller Inspiration zu erleben!



Programm:

Die Eröffnung 29. Juli 2024

Montagabend Empfang im Pflerschloss Schrobenhausen durch den Bürgermeister der Stadt zur Eröffnung der 16. Literarischen Sommerakademie.

Der Fokus-Morgen 30. Juli bis 3. August 2024

Der Tag beginnt um 10 Uhr in der Aula, wo die Dozentinnen und Dozenten kursübergreifend wichtige handwerkliche und theoretische Aspekte des Schreibens beleuchten – Fragen und Diskussionsbeiträge sind erwünscht.

Die Kurs-Tage 30. Juli bis 1. August 2024

Nach dem Fokus-Morgen beginnt gegen 11 Uhr die Arbeit in den Kursen und dauert nach Absprache mit den Dozenten unterbrochen vom gemeinsamen Mittagessen bis ungefähr 16 Uhr 30 mit Textgesprächen, handwerklicher Theorie und Übungen je nach Kurs, den Sie gewählt haben.

Gemeinsames Mittagessen 30. Juli bis 2. August 2024

Von 13 bis 14 Uhr gibt es in der Mensa Mittagessen, bei schönem Wetter auf der Terrasse.

Der Praxistag 3. August 2024

Freitag von 10 bis 17 Uhr bietet der Praxistag Zeit zum intensiven Schreiben in den gewählten Kursen, Dozentinnen und Dozenten stehen beratend zur Seite.

Abschließende Textgespräche 4. August 2024

Samstag von 10 bis 14 Uhr finden abschließende Gespräche zu Textauszügen des Praxistags statt mit Hinweisen für das weitere Schreiben.

Das Abendprogramm 30. Juli- 2. August 2024

Jeden Abend gibt es Programm wie bspw. Literarische Akademie-Spaziergänge, „Jazz, Texte, Pizza“, Musik und Gespräche in entspannter Atmosphäre – Details werden rechtzeitig bekanntgegeben.



LISA ist eine Veranstaltung der Stadt Schrobenhausen in Zusammenarbeit mit dem Verband Deutscher Schriftstellerinnen und Schriftsteller und mit Unterstützung des Bayerischen Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst. Näheres auf www.schrobenhausen.de und in der Tagespresse. Impressum: Literarische Sommerakademie Schrobenhausen, Arwed Vogel, Lenbachplatz 18, 86529 Schrobenhausen.

Fokus: Literarische Gerechtigkeit ∞ Lydia Mischkulnig. Schreibübungen zum Thema Gerechtigkeit werden uns in ein Feld von Methoden führen, wo Gesellschaftskritik mit Lust geübt wird. Wir werden das Pathos strapazieren, um seine Fänge selbst in den Griff zu bekommen. Literaturen antworten in spezifischen Weisen auf die Ungerechtigkeit der Welt. Von Rache- zu Wuttexten, von der Suada zur lakonischen Erzählung, vom Epos zum Twist. Wir werden Beispiele hören, Geschichten erfinden und finden. Stilistische Experimente sensibilisieren für den Ton der Sprache. Der Kurs eignet sich besonders für Texte und Projekte, die gerne mitgebracht und im Forum diskutiert werden können. Im Laufe des Kurses ergeben Diskussionen Tipps zur Nutzung und eventuellen Überwindung von Schreib-Blockaden.

Fokus: Schreiben über Arbeit ∞ Andrea Grill. Sprache als Rakete, Regenschirm, Reinigungsmittel, Schraubenzieher oder Infusion? Was kann ein Satz außer sitzen? Wir klappen die Werkzeugkiste der Schriftstellerin auf, verwenden ab und zu auch einen Zauberstab oder jäten Unkraut. Übungen und Gespräche zeigen, wie Dinge, Erfahrungen und Gedanken zu Text werden. Mitgebrachtes ist willkommen, Neues wird entstehen.

Fokus: Erzählen in der kurzen Form ∞ Thomas Kastura. Zur Kurzgeschichte sind unzählige Theorien und Schreibregeln im Umlauf. Strukturelle Grundlagen wie Einstieg, Leitmotiv, Spannungskurve etc. mögen hilfreich sein. Doch in diesem Kurs wollen wir uns rasch davon lösen und in der kurzen Form frei und variabel erzählen. Ob pointierter Einseiter, poetische Skizze, autofiktionale Szene, durchkomponierte Erzählung oder experimentelles Spiel (mit Sprache, Stil, Perspektive), ob Keimzelle eines Romanprojekts oder Material für Podcasts und Anthologien – alles kann, nichts muss. Wir diskutieren ausschließlich Kurzprosa, die aus den Übungen im Kurs entsteht. Ich gebe Schreibimpulse und folge gern den Wünschen der Gruppe.

Fokus: Wie Figuren ihre Wirklichkeit wahrnehmen ∞ Norbert Niemann. Jeder sieht die Welt anders.

Das gilt auch für literarische Figuren. Wer schreibt, gestaltet die Realitätsdeutungen seiner Figuren. Je nach Erzählhaltung kann dies mehr von außen oder von innen geschehen. Aber wie ist das z. B. mit »verqueren Weltbildern«? Wo liegt die Grenze zwischen der Imitation, die als Zustimmung missverstanden werden kann, und dem Vorführen der eigenen Figuren? Wie lassen sich Offenheit und Mehrdeutigkeit erhalten? In den Textdiskussionen spüren wir dem Verhältnis von Form und Inhalt nach, sensibilisieren uns für gestalterische Prozesse und vertiefen sie entlang mitgebrachter oder neu entstehender Texte. Auch größere Schreibprojekte sind willkommen.

Fokus: Wovon man nicht sprechen kann, davon muss man schreiben ∞ Joachim Helfer. Wir

lesen, um uns selber im Text wiederzufinden, und schreiben, weil wir die eigene Erfahrung in den Texten der anderen vermissen. Wir schreiben und lesen also meist aneinander vorbei. Literatur beginnt, wo der Text bisher Unerhörtes, ja Unsägliches zur Sprache bringt. Sie bestätigt unsere Weltsicht nicht, sondern erweitert sie, stellt sie gar auf den Kopf. Was wir wirklich tun und erleben, entspricht fast nie den Worten der Alltagssprache. Wer es ausdrücken möchte, muss das wortlose Einverständnis mit den Lesenden aufkündigen. In diesem Kurs klopfen wir die mitgebrachten Texte auf sprachliche Genauigkeit ab, finden Klischees und suchen den treffenden Ausdruck.



16 . Literarische Sommerakademie
Schrobenhausen 29. Juli - 3. August 2024

Lydia Mischkulnig

Kurs 1: Faustdick: Literarische Gerechtigkeit



Foto M. Kandlbauer

Lydia Mischkulnig lebt und arbeitet in Wien. Autorin, Kolumnistin (die Furche/Wien), Konzeptionistin und Leiterin von Gesprächsreihen (alte Schmiede/Wien). Mehrfach ausgezeichnet, zuletzt Veza-Canetti-Preis und Johann-Beer-Literaturpreis (beide 2017), Würdigungspreis des Landes Kärnten für Literatur (2020). Sie

lehrt an in- und ausländischen Universitäten. Zuletzt erschienen: »Die RichterIn« im Haymon Verlag 2020 (Roman) und »Die Gemochten« im Leykam Verlag 2022 (Erzählungen).

→ www.instagram.com/lydiamischkulnig/

Andrea Grill

Kurs 2: Heute bin ich Astronautin, morgen putze ich dein Bad:
Schreiben über Arbeit



Foto M. Kandlbauer

Andrea Grill lebt als Dichterin und Schriftstellerin in Wien und Amsterdam, sie ist promovierte Evolutionsbiologin und übersetzt aus dem Albanischen. Sie veröffentlichte zahlreiche Romane, Lyrikbände, Erzählungen, Essays und Kinderbücher, zuletzt erschienen »Bio-Diversi-Was? Reise in die fantastische Welt

der Artenvielfalt« (Leykam 2023), »Seepferdchen« (Naturkunden Matthes & Seitz 2023) und »Perfekte Menschen« (Leykam 2024). Sie wurde vielfach ausgezeichnet, u. a. mit dem Förderpreis zum Bremer Literaturpreis und dem Anton-Wildgans-Preis, ihr Roman »Cherubino« (Zsolnay 2019) war für den Deutschen Buchpreis nominiert.

→ <https://www.m-orld.org/biografie.html>

Thomas Kastura

Kurs 3: Frank und frei: Erzählen in der kurzen Form



Thomas Kastura, geboren 1966, studierte Germanistik und Geschichte, arbeitet seit 1996 als Autor für den Bayerischen Rundfunk und war als Universitätsdozent tätig. Zahlreiche Erzählungen, Jugendbücher und Kriminalromane, u. a. **»Der vierte Mörder«** (2007 auf Platz 1 auf der KrimiWelt-Bestenliste). Unter dem Pseudonym

Gordon Tyrie schreibt er Bücher, die auf den Hebriden angesiedelt sind. Zuletzt erschien der Roman **»Schottenkomplott«** (2022). Für die Erzählung **»Genug ist genug«** ist er 2017 mit dem Glauser-Preis ausgezeichnet worden, 2018, 2022 und 2023 war er erneut nominiert.

→ www.thomaskastura.de

Norbert Niemann

Kurs 4: Der Blick: Wie Figuren ihre Wirklichkeit wahrnehmen



Norbert Niemann, geboren 1961, studierte Germanistik, Musikwissenschaft und Geschichte und lebt als freier Schriftsteller in München. 1997 wurde er mit dem Ingeborg-Bachmann-Preis ausgezeichnet. 2015 erhielt er den Carl-Amery-Preis, 2016 das New-York-Stipendium des Deutschen Literaturfonds. Zuletzt erschienen der Roman

»Die Einzigen« (2014) und der Essayband **»Erschütterungen. Literatur und Globalisierung«** (2017). Für sein neues Romanprojekt mit dem Arbeitstitel **»Dianoia«** erhielt er 2019 das Münchner Autorenstipendium.

→ www.norbert-niemann.de

Joachim Helfer

Kurs 5: Ihr wisst ja, was ich meine ... : Wovon man nicht sprechen kann, davon muss man schreiben



Joachim Helfer, geb. 1964, hat Anglistik studiert, damit ihm die Germanistik nicht die Lust an der deutschen Sprache verdirbt, hat aber vor allem mit seinem Mann das Leben genossen, mit Kunst gehandelt und Häuser saniert, bei der ersten deutschen Online-Zeitung das Weltgeschehen kommentiert, seither auch zwei Töchter

halbwegs großgezogen; was das Wichtigste war. Ein paar seiner Manuskripte hat der Suhrkamp Verlag gedruckt, ein paar Preise und Stipendien gab es auch dafür; kann man nachlesen. Schreibt weiter, weil er nicht einsehen will, dass das Ungesagte das Unsägliche sei.

→ https://de.wikipedia.org/wiki/Joachim_Helfer

Arwed Vogel

Leiter der Akademie



Arwed Vogel, geboren 1965, freier Schriftsteller und Dozent für Kreatives Schreiben und Poetik in der Erwachsenenbildung und an der LMU München.

Seine Erzählungen, Kurzgeschichten und Gedichte wurden in mehrere Sprachen übersetzt. Zahlreiche Unterrichtsmaterialien für verschiedene Schularten zu

Erzähltechniken und Methoden des Schreibens wurden in den letzten Jahren publiziert. Zuletzt veröffentlichte er den Roman **»Wie Anna den Krieg fand«**. Er ist bayerischer Landesvorsitzender des VS und Medienrat der Schriftstellerorganisationen.

→ www.literaturprojekt.com

Wählen Sie hier Ihren Kurs-Dozenten:

Lydia Mischkulnig Andrea Grill
Thomas Kastura Norbert Niemann
Joachim Helfer

Meine Adressdaten:

.....
Vor- und Nachname

.....
Straße, Hausnummer

.....
PLZ, Ort

.....
E-Mail

.....
Telefon

Kursgebühren:

regulär 360 €, ermäßigt 220 € (für Schüler/Studenten, Arbeitslose und Schwerbehinderte, Beleg erforderlich.)

Bitte melden Sie sich so an:

E-Mail: kultur@schrobenhausen.de
Tel.: 08252/90-1060 und 08252/90-0
oder direkt über den QR-Code:



Überweisen Sie Ihre Kursgebühr **bis spätestens 15. Juli 2024** auf folgendes Konto: Stadt Schrobenhausen

IBAN DE26 7205 1210 0018 0004 71

BIC BYLADEM1AIC, Sparkasse Aichach

Verwendungszweck: Sommerakademie LISA 2024

Eine Bestätigung erhalten Sie nach Anmeldung. Bis 2 Wochen vor Kursbeginn kann die Teilnahme kostenfrei storniert oder auf eine Vertretung übertragen werden. Bitte haben Sie Verständnis, dass danach bei Nichterscheinen (auch bei Krankheit) die volle Seminaregebühr fällig wird. Für die Anmeldung gelten die AGB und die DS-GVO, die bei der Geschäftsstelle einzusehen sind. Zimmer können über www.schrobenhausen.de gebucht werden. Ein Campingplatz am See (Radersdorf) ist sieben Bahnminuten (12 km) entfernt.



Lisa wird gefördert von:

Bayerisches Staatsministerium für
Wissenschaft und Kunst

